

Heftschwerpunkte = Dossiers thématiques

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **19 (2012)**

Heft 2: **PflegeKrisen = Crises des soins**

PDF erstellt am: **18.01.2020**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heftschwerpunkte Dossiers thématiques

traverse 2012/3

Sammelpraxis Collectionner comme pratique

Sammeln, insbesondere das wissenschaftliche Sammeln, ist in den letzten Jahren ein wichtiges Themenfeld der Wissenschafts- und Kulturgeschichte geworden. Aufgearbeitet wurden und werden vor allem die Geschichte einzelner Sammler und sammelnder Institutionen wie Museen und Archive. Die *traverse* schliesst an diese regen wissenschaftlichen Auseinandersetzungen an. Dabei wird – was bisher erst in Ansätzen geschah – allerdings die Praxis des Sammelns verstärkt in den Vordergrund gestellt. Im Aktionsdreieck von Objekt, Institution und sammelndem Akteur wird vor allem auf die spezifische Umgangsweise mit Objekten eingegangen, die das Sammeln als Handlungspraktik ausmacht. Die einzelnen Beiträge widmen sich dem Aufbewahren und Verpacken zoologischer Sammlungsgegenstände, der Sammeltechniken moderner Zoos, der akademischen Sammelpraxis der Vormoderne sowie der «Sammelwut» als pathologische Erscheinung in der Zeit um 1900.

traverse 2013/1

Histoire politique en Suisse – une esquisse historiographique

Après trois cahiers consacrés respectivement à l'histoire économique (2010), sociale (2011) et culturelle (2012), ce quatrième dossier clôt la série historiographique lancée par la rédaction de *traverse* afin de faire le point sur les perspectives de la recherche historique en Suisse. Afin d'aborder les multiples facettes de l'histoire politique, ce cahier rassemblera plus d'une quinzaine de contributions portant sur l'époque médiévale, moderne et contemporaine. Ces

contributions aborderont l'histoire des partis et mouvements politiques, l'histoire de l'armée, l'histoire des droits démocratiques et de la citoyenneté, l'histoire des relations extérieures, de la neutralité, et de la participation de la Suisse aux organisations internationales, l'histoire de l'Etat, des services publics, du Parlement et de la Constitution, l'histoire de la religion et de la laïcité, ou encore l'histoire de la construction et de l'identité nationale. Le cahier discutera aussi les usages politiques de l'histoire (notamment à travers de l'exemple des dix ans de la Commission Bergier) et présentera des outils comme les Documents diplomatiques suisses ou encore l'Année politique suisse.

Politikgeschichte in der Schweiz – eine historiografische Skizze

Die *traverse* lancierte im Jahr 2010 eine Reihe von vier historiografischen Sonderheften. Nach der Wirtschaftsgeschichte (2010/1), der Sozialgeschichte (2011/1) und der Kulturgeschichte (2012/1) wird die Reihe mit einem Heft zur Politikgeschichte (2013/1) abgeschlossen. In 14 Artikeln werden Themen aus dem Mittelalter, der Neuzeit, der Sattelzeit und der Zeitgeschichte aufgegriffen. Die Beiträge bieten Forschungsüberblicke zur Geschichte der Parteien und der politischen Bewegungen, der Militärgeschichte, der Rechtsgeschichte, der staatsbürgerlichen Rechte und der Staatsbürgerschaft, den auswärtigen Beziehungen, der Neutralität, der schweizerischen Mitarbeit in internationalen Organisationen, des Service Public, des Parlaments und der Verfassung, der Religionsgeschichte und des Säkularismus, der Umwelt und zur Konstruktion von Geschichte und nationaler Identität. Zusätzlich werden die beiden Arbeitsinstrumente *Diplomatische Dokumente der Schweiz* und das *Jahrbuch Schweizerische Politik (L'Année politique suisse)* vorgestellt, und am Beispiel des Bergier-Berichts wird die politische Instrumentalisierung der Geschichte diskutiert.